Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun**

Band (Jahr): **26 (1967)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Den Gruß des Abtes und der Klosterfamilie überbrachte Pater Rektor Dr. Hübscher, der die Lehrer und Schulfreunde im ältesten Benediktinerkloster diesseits der Alpen in wohlgesetzter Rede willkommen hieß. Er führte unter anderem aus, daß die Lehrer durch ihren Besuch die Kulturarbeit ehren wollten. Wir alle wollen im Geiste des heiligen Benedikt zusammenarbeiten, um unsern Beitrag zu leisten an der Erneuerung des Abendlandes in Christo. Er dankte den Lehrern für ihren Einsatz im Dienste der Jugend, für die Arbeit der Bildung des Wissens und des Gewissens. Er dankte den Lehrern auch dafür, daß sie sich immer wieder als Förderer der Dorfkultur den Gemeinden zur Verfügung stellen. Er gab der Hoffnung Ausdruck, daß unsere Jugend der Scholle treu bleibe, daß die Landflucht aufgehalten werden möge und daß auch die Lehrer dem Kanton Graubünden die Treue halten. Abschließend dankte er der Regierung und dem Erziehungsdepartement für die Unterstützung, welche sie der Klosterschule gewähren.

Der Präsident dankte für die freundliche und gehaltvolle Begrüßung sowie für die musikalische Umrahmung.

Der Vorsitzende erstattete einen kurzen Bericht über die Verhandlungen der Delegiertenversammlung. Dem neugewählten Präsidenten entbot er seine besten Wünsche für seine neue Tätigkeit. Mit dem Hinweis auf Staatsbürger und Weltbürger leitete der Vorsitzende zum Hauptthema des Tages, zum Referat von Nationalrat Dr. *P. Dürrenmatt*, Chefredaktor der «Basler Nachrichten», über (siehe S. 47 dieser Schulblattnummer).

Bevor das Schlußlied, der Schweizerpsalm, erklang, dankte der neugewählte Vereinspräsident, Chr. Caviezel, für das Vertrauen, das die Delegierten ihm schenkten und erklärte, die Wahl anzunehmen. Ebenfalls dankte er dem scheidenden Präsidenten für die ausgezeichnete Führung des großen Vereins.

Abschließend richtete der Vorsitzende einen herzlichen Dank an die Lehrer von Disentis für die sehr geschickte Vorbereitung der Tagung, dem Schulrat für den freundlichen Empfang, dem Kloster und der ganzen Bevölkerung für die freundliche Aufnahme der Lehrerschaft.

Der Aktuar: sig. *Frz. Capeder*

VERSICHERUNGEN

Unfall
Haftpflicht
Auto-Kasko
Kaution
Kranken
Leben
Renten

Waadt-Unfall
Waadt-Leben

Generalagentur Bruno Hörtig

7001 Chur, Bahnhofstraße 14
Telefon 081 22 82 82

Rohkeramik
Holzwaren zum
Bemalen und Schnitzen
Bauernmalerei
Modellierton, Batik
Linoldruck, Stoffdruck
Siebdruck, Mosaik
Glasmalereien
und noch vieles anderes
sowie alle dazugehörigen **Farben, Lacke, Pinsel, Vorlagen und Lehrbücher**
finden Sie bei uns in großer Auswahl.
Für Schulen Spezialpreise.
Lassen Sie sich von uns beraten.

farben candinas

Chur Tel. 081 22 27 61 Reichsgasse 61